



ErneuerbareEnergien Neckar-Alb eG

**„100 % erneuerbare Energien für die Region Neckar-Alb bis zum Jahr 2030“**

Für dieses Ziel haben sich Menschen aus der Region in der Genossenschaft

**ErneuerbareEnergien Neckar-Alb (EENA)** zusammengeschlossen.

Die Genossenschaft initiiert und finanziert Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energien in den Landkreisen Reutlingen, Tübingen und Zollern-Alb und sie unterstützt Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien, zur Steigerung der Energieeffizienz und zum Klimaschutz. Schwerpunkt ist der Bau und der Betrieb von Photovoltaikanlagen sowie die Beteiligung an Windparks.

## Referenzen:

- Reutlingen, Stadthalle
- Kusterdingen, Bauhof
- Reutlingen, WIGWAM-Wohnanlage
- und andere auf Anfrage

### ErneuerbareEnergien Neckar-Alb eG

Dr. Martin Schöfthaler  
Robert-Heck-Straße 1  
72770 Reutlingen  
Telefon: 07121 260972  
Fax: 07121 260992  
E-Mail: eena-eg@web.de  
Web: www.eena-eg.de

## PV-Anlage auf dem Dach

Über einen Dachnutzungsvertrag ermächtigen Sie die EENA, eine PV-Anlage auf dem Dach des Gebäudes zu errichten und zu betreiben. Die EENA übernimmt alle Pflichten des Betreibers wie Finanzierung, Betrieb und Wartung. Zur Deckung von Schäden an Menschen oder Gebäude, die von der Anlage verursacht werden könnten, schließt die EENA eine Haftpflichtversicherung ab.

## Vorteile der Eigennutzung

Das sogenannte „Mieterstrom-Modell“ erlaubt nun den Bewohnern einer Wohnanlage – ob Mietern oder Eigentümern – den Strom vom eigenen Dach zu nutzen. Dafür reicht es, Kunde beim zugehörigen Mieterstrom-Anbieter zu werden – der Wechsel erfolgt in derselben Weise wie zu jedem anderen Stromanbieter, und der Wechsel zurück zu einem anderen Anbieter ist auch jederzeit möglich.

Der Mieterstrom-Anbieter versorgt seine Kunden ausschließlich mit Strom aus erneuerbaren Quellen: primär aus der PV-Anlage vom Dach und ergänzend aus anderen Quellen wie z.B. Windparks, Wasserkraftwerken u.s.w.

Er ist auch gesetzlich verpflichtet, den Strom stets und dauerhaft günstiger als beim Grundversorgungstarif des örtlichen Stromversorgers anzubieten.



## Sorglospaket für Wohnanlagen

Mit einem EENA-Solardach können Bewohner von Wohnanlagen – ob Wohnungseigentümer oder Mieter – die Energiewende unterstützen und dabei die Vorteile einer nachhaltigen und dauerhaft preisgünstigen Stromversorgung in Anspruch nehmen.

Die Genossenschaft **ErneuerbareEnergien Neckar-Alb eG (EENA)** übernimmt mit ihren Partnern alles Notwendige – Planung, Installation, Versicherung, Betrieb und Wartung, Abrechnung sowie Rückbau am Ende der Betriebszeit – und das bedeutet für die Wohnanlage:

- keine Investition in die PV-Anlage
- keine laufenden Kosten
- kein Risiko
- kein zusätzlicher Verwaltungsaufwand
- freiwillige Eigennutzung (garantiert günstiger Strombezug für die Bewohner, die es wünschen)



## Für neue Wohnanlagenprojekte

Das bundesweit geltende EEWärmeG stellt hohe Anforderungen an Neubauten. Im Juli 2018 hat Tübingen als erste Stadt in Deutschland zusätzlich eine Photovoltaik-Pflicht für Neubauten beschlossen, bei denen keine thermische Solaranlage installiert ist.

Das EENA-Solardach ermöglicht die kostenneutrale Installation einer Photovoltaik-Anlage, die für die Attraktivität der Wohnungen förderlich ist. Denn neben dem Umwelt-Image leistet eine solche Anlage durch den günstigen Stromtarif für die Bewohner einen nachhaltigen Beitrag zum von vielen Gemeinden geforderten „bezahlbaren Wohnen“.

## Für Wohnanlagen aus dem Bestand

Das EEWärmeG für Bestandsgebäude in Baden-Württemberg verlangt, dass beim Heizungsanlagentausch 15 Prozent der Wärme durch erneuerbare Energien gedeckt oder dass Ersatzmaßnahmen nachgewiesen werden. Mit einer Photovoltaikanlage auf dem Dach erfüllen Sie diese Forderung – und bei einem EENA-Solardach sogar ohne finanzielle Belastung! Auch im Rahmen einer Dach- oder Fassadenrenovierung liegt es nahe, an die Integration einer Photovoltaikanlage zu denken.

Bei Wohnungseigentümergeinschaften genügt für die Umsetzung ein Beschluss der Eigentümerversammlung mit doppelt-qualifizierter Mehrheit.

## Für meine Wohnanlage?

Ich kann mir vorstellen, dass ein EENA-Solardach für meine Wohnanlage in Frage kommt und möchte mehr erfahren.

So bitte ich um unverbindliche Kontaktaufnahme.

## Adresse meiner Wohnanlage:

Straße, Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Baujahr: \_\_\_\_\_

## Meine Kontaktdaten:

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Straße, Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Ich bin:

- Wohnungseigentümer
- Mieter
- Verwalter
- Bauherr

\_\_\_\_\_

Diese Information am besten per Post, Fax oder E-Mail bitte der EENA zukommen lassen. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.